

Teilnehmer des Hundeführerlehrgang 2017 erzielen hervorragende Ergebnisse.

Bereits im Frühjahr 2017 waren zahlreiche Jagdgebrauchshunde die den Hundeführerlehrgang des KJV Schlüchtern e.V. unter dem Lehrgangsteam Gerwin und Brigitte Günter durchlaufen, sehr erfolgreich.

Nun folgte am 8. und 9. September 2017 beim Deutsch-Langhaar-Verein Hessen - zum Gedenken an Heinrich Merx - die Verbandsherbstzuchtprüfung mit 16 gemeldeten Vorstehhunden, darunter 10 Jagdgebrauchshunde aus dem „Schlüchterner Hundeführerlehrgang“. 9 Gespanne konnten die Prüfung bestehen. Am 08.09. fand die Prüfung der Wasserarbeit in Gerstungen/ Thüringen statt. Am 09.09. folgte die Prüfung der Feldarbeit im Raum Hanau. Von allen Teilnehmern waren somit erheblichen Fahrtstrecken zu bewältigen. Sieben Revierinhaber stellten dankenswerterweise ihre Jagdreviere zu Verfügung, um die Durchführung der Prüfung zu gewährleisten.

Unter den gestrengen Augen von 18 JGHV- Verbandsrichtern, darunter der Ehrenpräsident des Jagdgebrauchshundeverbandes, FD i.R. Christoph Frucht, musste jeder Jagdhund sein Können in 12 Fächern unter Beweis stellen, um diese Prüfung zu bestehen. Das Richten der 16 Hunde wurde in 5 Richtergruppen und der Richtergruppe Wasser durchgeführt. Jeder Gruppe waren 3 Richter und drei Jagdgebrauchshunde zugeteilt. Hier sei einmal über Arbeit der Gruppe 1 berichtet.



Die Richtergruppe

v.li. Christoph Frucht

Ralf Weisbecker

Dr. Till Kirschner

und Führerin Marie Theres
Gantschir

Die erfolgreichen neun Gespanne aus dem Hundeführerlehrgang:

DL-Rüde Ahmik vom Hartwald –	mit 183 Punkten Prüfungssieger – Führer Andreas Pohl
DL-Hündin Nelly vom Poppenforst –	182 Punkte – Führerin Iris Beisheim
DL-Hündin Aspe vom Hartwald –	180 Punkte – Züchter und Führer Christoph, Liebelt
DL-R. Joschi vom Huntetal –	180 Punkte – Führer Michael Simon
DL-Rüde Ari vom Hartwald –	180 Punkte – Führer Dr. Udo Hegemann
DL-Rüde Carlos von de Möhl –	177 Punkte – Führer Rüdiger Bötzel
DL-Hündin Baijka vom Hegemeister -	176 Punkte – Führerin Marie-Theres Gantschir
DL- Woodstock von der Riedleite –	172 Punkte - Führer Dr. Stefan Günther
DL-Rüde Ambros vom Hartwald –	162 Punkte – Führerin Caren Löchel

Als herausragend ist hier das hervorragende Abschneiden des gesamten A - Wurfes vom Hartwald, des Züchters Christoph Liebelt, Sinnatal-Züchtersbach, zu erwähnen. Dazu ein kräftiges Ho-Rüd-Ho.



Die Schleppenarbeit von / Aspe vom Hartwald

Richter R. Weisbecker zieht die Schleppe –
Führer Chr. Liebelt setzt die Hündin an -

Mit gutem Griff trägt Aspe die Ente zu -

gibt unter Beobachtung der beiden Richter
Chr. Frucht, Dr. Kirschner und dem
Richteranwärter Johannes Mohr korrekt aus –
der Führer belohnt sie!!



Feldsuche in den hohen Rüben



Marie-Theres Gantschir mit Baijka v. Hegemeister hat unter interessiertem Beobachten der beiden weiteren Gespanne einen Suchendurchgang beendet.



Feldsuche:

Aspe vom Hartwald steht fest vor.

Der Führer geht langsam zur Hündin.

Ein Hase wird hoch und flüchtet



Richter, Führer und Hunde vor dem Beginn der Haarwildschleppe



Brunhilde vom Hegemeister wird vom Führer auf die Schleppearbeit eingestellt!!

Die Vorstehhunde des Hundeführerlehrgangs haben im Prüfungsgeschehen des Herbstes 2017 den Anfang gemacht. Die Prüfungen der Stöberhunde, wie Eignungsprüfung Brauchbarkeit (EPB) und Gebrauchsprüfung (GP) stehen noch bevor. So auch die Verbandsgebrauchsprüfung (VGP) – Meisterprüfung des Vorstehhundes – auf die sich 8 Hunde des Lehrgangs vorbereitet haben.

Sechs Führer-Hunde-Gespanne werden an der Brauchbarkeitsprüfung des Kreisjagdvereins Schlüchtern e.V. am 23.09.2017 teilnehmen.

Auch das fortgeschrittene Jahr zeigt mit welcher Intensität, und wie zielorientiert im Hundeführerlehrgang unter der Leitung von Gerwin und Brigitte Günter gearbeitet wird, um schlussendlich den Einsatz leistungsgeprüfter Jagdgebrauchshunde für die tierschutzgerechte Jagd zu gewährleisten.

Wir sagen Danke!!

Bericht und Fotos: Anneliese Merx